

## **12. Wissenschaftskongress für Frauen mit Brustkrebs „Projekt Diplompatientin“: 1. - 4. November in Augsburg**

**Zur Wissensoffensive von mamazone e.V. kommen an an  
Brustkrebs erkrankte Patientinnen sowie Forscher, Ärzte und  
Therapeuten**

Augsburg, Juli 2012: Eigentlich ist der Kongress für Brustkrebspatientinnen konzipiert, um diese zu „Diplompatientinnen“ weiterzubilden. Denn Wissen macht stark gegen die Angst und hilft beim Überleben. Von Jahr zu Jahr sitzen aber auch immer mehr „Professionelle“ in den Bänken des Hörsaals im Augsburger Klinikum, um von den hochkarätigen Vorträgen, Workshops und Impulsreferaten zu profitieren.

Letztes Jahr zählte der Kongress etwa 600 Besucher. In Fachkreisen gilt es inzwischen als Auszeichnung, dort einen Vortrag halten zu dürfen – auch 2012 werden es an die 40 Beiträge sein. Ein Schwerpunkt liegt in diesem Jahr auf der „Visitenkarte“ des Brustkrebses, der Pathologie.

Wie jedes Jahr wählen und verleihen während des Kongresses die über 1800 Mitglieder von mamazone e.V. den „Busenfreund-Award“, den ersten Wissenschaftspreis, der von Patientinnen an Ärzte vergeben wird und der von mamazone-Gründerin Ursula Goldmann-Posch ins Leben gerufen wurde. Der begehrte Preis wird an Forscherinnen und Mediziner verliehen, die im Sinne der Patientinnen denken und sich für deren Anliegen engagieren.

**Informationen zum Programm:** [www.diplompatientin.de](http://www.diplompatientin.de).

**Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:**

mamazone – Frauen und Forschung gegen Brustkrebs e.V.

Max-Hempel-Straße 3, 86153 Augsburg

Tel.: 0821 / 52 13 144, Fax: 0821 / 52 13 143

E-Mail: [info@mamazone.de](mailto:info@mamazone.de) , Internet: [www.mamazone.de](http://www.mamazone.de)



### **Hintergrund- Informationen:**

**mamazone – Frauen und Forschung gegen Brustkrebs e.V.** hat über 1800 Mitglieder und einen wissenschaftlichen Beirat, bestehend aus 27 Brustkrebsexperten mit internationalem Ruf. mamazone e.V. wurde 1999 von der Medizinerjournalistin und Buchautorin **Ursula Goldmann-Posch** gegründet, die 1996 selber an Brustkrebs erkrankt war. Das „Projekt Diplompatientin“ wurde als eines der wichtigsten Projekte im Mai 2000 ebenfalls von ihr ins Leben gerufen. Für ihr außerordentliches Engagement wurde Frau Goldmann-Posch 2010 mit dem **Bundesverdienstkreuz am Bande** ausgezeichnet. 2011 erhielt sie die **Bayerische Verfassungsmedaille in Silber**.

**Brustkrebs** ist mit etwa 74.000 Neuerkrankungen pro Jahr **die häufigste Krebserkrankung bei Frauen in Deutschland**. In Europa und Nordamerika nimmt die Zahl der Betroffenen in den letzten Jahrzehnten zu. Gleichzeitig gelang es jedoch, die Sterblichkeit an Brustkrebs zu senken. Grundlage dafür ist eine qualitätsgesicherte Früherkennung, eine der individuellen Krankheitssituation angemessene Therapie und Nachsorge und die Behandlung mit immer gezielter wirkenden Medikamenten.

**ABDRUCK HONORARFREI – BELEG ERBETEN.**

### **Pressekontakt:**

Tina Bühner – Kulturmagd PR | Gneisenaustraße 15 | 86167 Augsburg  
Telefon: 0151 12 90 8000 | E-Mail: [buehner@kulturmagd.pr.de](mailto:buehner@kulturmagd.pr.de)